

## Artikel Seilparks in der Schweiz

### Korrigenda

Nach Rücksprache mit dem Verband Schweizer Seilparks (seilparks.ch) sind die *Einschätzungen zu den Besucherzahlen* in der Schweiz und in Europa zu korrigieren. Eine aktuelle Umfrage vom April 2011 bei den Seilparkbetreibenden in der Schweiz ergab folgendes Bild: Im Jahre 2009 wurden in den Schweizer Seilparks 350'000 bis 360'000 Besuchende gezählt. Die Öffnungszeiten schwankten zwischen 100 bis 210 Betriebstagen pro Jahr. Für 2010 wird seitens der Betreibenden mit rund 400'000 Seilparkbesuchenden gerechnet (Daten liegen noch nicht vor, Einschätzungen vgl. unten).

Nach Auskunft des schweizerischen Seilparkverbandes wird die Seilparkverbreitung in ausgewählten Ländern Europas im Jahr 2010 durch Experten des internationalen Normierungsgremiums für Seilgärten wie folgt eingeschätzt:

<b>Land</b>	<b>Anz. Seilparks</b>	<b>Seilparkbesuchende</b>	<b>Anz. Besucher/Park</b>
Frankreich	650	10'000'000	15'400
Deutschland	300	4'500'000	15'000
Spanien	50	400'000	8'000
Italien	150	800'000	5'300
Schweden	70	300'000	4'300
England	50	750'000	15'000
Schweiz	40	400'000	10'000

*Tabelle: Einschätzung der Seilparkverbreitung im Jahre 2010.*

Weiter ist der Begriff „*Seilpark*“ zu präzisieren: Ein Seilpark (Begriff wird primär in der Schweiz verwendet) ist eine freizeitorientierte Anlage, die meist in Bäumen montiert ist. Seilparks zeichnen sich durch eine ausführliche Instruktion aus, auf welche das weitestgehend selbständige Begehen der Parcours folgt. Der Begriff wird primär in der Deutschschweiz verwendet (Deutsch/Deutschland: Abenteuerpark oder Kletterwald; Englisch: Adventure Parc; Französisch: Parc Aventure).